

# A u s s c h r e i b u n g

des

## 6. Länderpokal-Turniers im Sitzball der Damen

am : 10.09.2011

in Kornwestheim/Württemberg

**Veranstalter :** [Deutscher Behindertensportverband e.V.](#)  
NationalParalympic Committee Germany  
-im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung-  
Tulpenweg 2-4  
**50226 Frechen**

**Ausrichtender Landesverband:** [Württembergische Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V.](#)  
in Zusammenarbeit mit:  
[SV Salamander Kornwestheim e.V.](#)  
Claus Ellinger, Thomas-Mann-Str. 25, 70734 Fellbach, Tel. 0711/ 69 34 16 4  
[claus.ellinger@gmx.net](mailto:claus.ellinger@gmx.net)

**Turnierleiter:** **Elisabeth Raupp**  
**Schiedsgericht :** Konrad Stukenberg , Dr. med. Rainer Kiefer (DBS-Verbandsarzt), Elisabeth Raupp und ein Vertreter des Landesverbandes Württemberg  
**Schiedsrichter :** Stellt der **Landesverband Württemberg (WBRS e.V.)**  
**Ärztliche Betreuung :** **Sanitätspersonal vor Ort; Notarzt auf Abruf**

**Teilnehmende Mannschaften :**

Landesverbände	Anz. zugl. Mannschaften Damen
Baden	1
Bayern	
Berlin	
Brandenburg	
Bremen	
Hamburg	
Hessen	1
Meckl.-Vorpommern	
Niedersachsen	1
Nordrhein-Westfalen	1
Rheinland-Pfalz	1
Saarland	
Sachsen	1
Sachsen-Anhalt	
Schleswig-Holstein	
Thüringen	
Württemberg	
Schweiz	(unter Vorbehalt) 1
<b>Gesamt:</b>	<b>6</b>

## Ergänzung z. d. teilnehmenden Mannschaften :

### Nachfolgemannschaften:

Bei Nichtinanspruchnahme von zugeteilten Plätzen durch Mannschaften bzw. Landesverbänden, werden für diese freien Plätze Nachfolgemannschaften berufen.

Als Grundlage der Berufung dient die Ergebnisliste des zuletzt in dieser Spielart durchgeführten LP-Turniers.

**Die im nachfolgenden Raster genannten Landesverbände melden ihr Interesse an ein eventuelles Nachrücken formlos bis zum unten angegebenen Meldetermin an den Turnierleiter.** Erfolgt keine Meldung, erhält der nächstplazierte Landesverband diese Möglichkeit.

Nachfolgemannschaften

Nr.	Landesverband		Folgemansch. Damen

**Sportstätte :** [Osthalle Kornwestheim, Theodor- Heuss-Straße 4, 70806 Kornwestheim](#)  
(hinter dem Alfred-Kärcher-Bad)

**Zeitplan :** **Samstag, 10. September 2011**

Abgabe der Startunterlagen 08.00 Uhr  
Sportgesundheits- u. Startpässe, sowie die Mannschafts-  
meldung u. sonstige Bescheinigungen bis spätestens

Mannschaftsführerbesprechung: 08.00 Uhr

Beginn der Spiele 08.50 Uhr

Unterbrechung d. Spiele gegen: 12.00 Uhr

Fortsetz. d. Spiele gegen: 13.00 Uhr

Ende d. Spiele gegen: 17.30 Uhr

Beginn der Siegerehrung/Abendveranstaltung gegen: 19.15 Uhr

Die Siegerehrung/Abendveranstaltung findet im [Optimum Veranstaltungsraum, Remsstraße 4, 70806 Kornwestheim](#) statt. Sie beginnt am **Samstag, 10.09.2011 gegen 19.15 Uhr** mit dem gemeinsamen Abendessen. Danach folgt die Siegerehrung mit anschließendem gemütlichem Beisamensein.

**Spielplan :** Lt. Turnierordnung des DBS. Der Plan wird nach der endgültigen Nennung der teilnehmenden Mannschaften erstellt.

**Meldung und  
Meldetermin:**

Die namentlichen Meldungen der teilnehmenden Mannschaften sind schriftlich **und nur an den eigenen Landesverband zu richten.**

**T.**

Der jeweilige Landesverband muss seinerseits diese Meldung(en) seiner Mannschaft(en) bis zum **05.August 2011**

**(Poststempel)**

an nachfolgend aufgeführte Meldestellen weiterreichen:

**a) DBS-Beauftragter:**

Konrad Stukenberg  
Maistraße 16  
85354 Freising  
Tel. 08161 / 789830  
konrad.stukenberg@gmx.de

*Nur der Meldung an den/die Turnierleiter/in sind die Kopien der Startpässe (keine Sportgesundheitspässe) sowie der ausgefüllte Vordruck Nennung der Spieler/innen beizufügen. Meldungen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, gelten als nicht abgegeben.*

*Startpässe, die bereits ein Sichtvermerk des DBS-Klassifizierers (Verbandsarzt/-ärztin) der entsprechenden Spielart haben, sind nicht mehr in Kopie einzusenden.*

**b) DBS :** Deutscher Behindertensportverband e.V. -  
NationalParalympic Committee Germany  
Geschäftsstelle  
-im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung-  
Tulpenweg 2-4, 50226 Frechen  
Tel.: +49-(0)2234-6000-206 Fax: +49-(0)2234-6000-150

**c) Ausrichter:** Claus Ellinger,  
Thomas-Mann-Str. 25, 70734 Fellbach  
Tel. 0711/ 69 34 16 4  
[claus.ellinger@gmx.net](mailto:claus.ellinger@gmx.net)

**Organisationsbeitrag:** Jede Mannschaft hat über ihren Landesverband einen **Organisationsbeitrag von 100,00 €** zu entrichten (ausgenommen der ausrichtende Verein). Ohne Zahlung des Organisationsbeitrages besteht keine Startmöglichkeit.

Die Zahlungen sind auf das Konto des DBS zu entrichten:

Sparkasse Leverkusen  
Bankleitzahl 375 514 40  
Konto-Nr. 100 106 541

**Kostenregelung :** **Die Kosten der An- und Abreise, der Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer/innen gehen zu eigenen Lasten bzw. zu Lasten der jeweiligen Mannschaft. Der DBS, der Landesverband Württemberg und der SV Salamander Kornwestheim übernehmen diese Kosten nicht!**

**Unterkünfte:** Quartierwünsche können an folgende Anschriften gerichtet werden:  
**Abwurf: bis 31.07.2011; Stichwort: „LP Sitzball 2011“**

Gasthof Restaurant Hasen, [Christofstrasse 22, 70806 Kornwestheim](#)  
Tel: +49 (0) 7154 / 81 35 00  
Fax: +49 (0) 7154 / 81 38 70  
<http://www.hasen-kornwestheim.de/>

Hotel Stuttgarter Hof, [Stuttgarter Strasse 130, 70806 Kornwestheim](#)  
Tel: +49 (0) 7154 / 81 38 00  
Fax: +49 (0) 7154 / 81 38 70  
<http://www.hasen-kornwestheim.de/>

Hotel Domizil, [Stuttgarter Strasse 1, 70806 Kornwestheim](#)  
Tel: +49 (0) 7154 / 809 - 0  
Fax: +49 (0) 7154 / 809 – 200  
<http://www.hasen-kornwestheim.de/>

**Für dieses Turnier gelten noch nachstehende Bestimmungen:**

1. Es gelten die zur Zeit gültigen Ordnungen und Spielregeln sowie das Handicapsystem des DBS.
2. Spieler/innen, die nicht im Besitz eines gültigen
  - a) Sportgesundheitspasses
  - und**
  - b) Startpasses

sind, dürfen in keinem Spiel eingesetzt werden.

3. **Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen** hat der/die Spieler/in eine vom Landesverband ausgestellte Bescheinigung **vorzulegen**, aus der hervorgeht, dass er/sie gemäß der Turnierordnung des DBS in der Spielart Sitzball für die gemeldete Mannschaft bei der Deutschen Meisterschaft spielberechtigt ist. **Die Bescheinigung kann durch eine entsprechende Eintragung des Landesverbandes im Startpaß ersetzt werden!**
4. Das letzte ärztliche Untersuchungsdatum im Sportgesundheitspaß darf nicht länger als **12 Monate (vom letzten Turniertag dieser Veranstaltung an gerechnet)** zurückliegen. Werden Spieler/innen, die diese Bedingungen nicht erfüllen während des Turniers eingesetzt, gelten diese Spiele als verloren.  
Der funktionelle Untersuchungsbogen **ist mitzubringen** und dem/der zuständigen Verbandsarzt/-ärztin auf dessen Verlangen vorzulegen.
5. Sportler/innen, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme an Deutschen Meisterschaften ausgeschlossen. Endoprothesenträger/innen und Spieler/innen mit Herzerkrankungen sind von der Teilnahme an diesen Turnieren ausgeschlossen. U.a. trifft dies in der Regel für Personen zu, die Implantate (z.B. künstl. Gelenke, Herzschrittmacher, usw.) haben oder z.B. einen Herzinfarkt überstanden haben (siehe **Ausnahmeregelung**).

**Ausnahmeregelung:**

Ausnahmen sind **vor** der Meldung zur Deutschen Meisterschaft durch den DBS-Verbandsarzt zu genehmigen (Dies gilt unabhängig von der Sporttauglichkeitsbescheinigung im Sportgesundheitspaß durch den behandelnden Arzt. Details sind dem Papier zur Leistungssporttauglichkeit des DBS zu entnehmen).

6. Alle Mannschaften spielen nach dem DBS - Handicapsystem. Ihre Mannschaftsgesamtzahl von

**(MHZ) 9 Handicap-Punkten** darf nicht unterschritten werden.

7. Spielgemeinschaften müssen eine Bescheinigung über ihre Anerkennung durch ihren Landesverband vorlegen.

8. Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS) nicht erlaubt. Gültigkeit hat der Anti-Doping-Code des DBS und die Regelwerke der WADA, des IPC, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes. Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden. Für die Entscheidung hierüber und die Durchführung ist der Anti-Doping Beauftragte zuständig.

**Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Sportler den Anti-Doping-Code des DBS an.** Sollten Medikamente verordnet und eingenommen werden, so ist darüber ein schriftlicher Nachweis (= ärztliches Attest) mitzuführen und bei der Kontrolle vorzulegen. Sofern die Medikamente auf der aktuellen Verbotsliste der WADA stehen, ist die medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) ebenfalls mitzuführen und vorzulegen. Näheres ist dem NADA-Code zu entnehmen. Fehlt dieser Indikationsnachweis, so kann der Sportler bei einem positiven Ergebnis wegen Dopingvergehens bestraft werden!

9. Einsprüche/Proteste sind vom Mannschaftsführer schriftlich begründet, mit gleichzeitiger Zahlung einer Gebühr von **50,00 €** beim Schiedsgericht einzureichen.

10. Der Ausrichter stellt für jedes Spielfeld einen Protokollführer und Anzeiger.

11. Eingezahlte Organisationsbeiträge werden bei Nichtteilnahme von Mannschaften oder Einzelstartern/innen nicht rückerstattet. Diese Gelder dienen zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten dieser Veranstaltung.

12. Der Verband und seine Organe haften für Schäden nur in den Grenzen und Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüber hinausgehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der abgeschlossene Versicherungsvertrag kann jederzeit bei der DBS - Geschäftsstelle eingesehen werden.

Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.

Änderungen vorbehalten!

DBS-Beauftragter Sitzball  
Konrad Stukenberg  
Maistraße 16  
85354 Freising

Telefon: 08161 / 789 830  
[konrad.stukenberg@gmx.de](mailto:konrad.stukenberg@gmx.de)

### Rückantwort

## 6. Sitzball Länderpokal-Turnier der Damen im Jahre 2011

Der Landesverband \_\_\_\_\_

nimmt am 6. Sitzball Länderpokal-Turnier im Jahre 2011, das am

**10. September 2011**

in Kornwestheim, Landesverband Württemberg stattfindet,

- a) mit einer ( 1 ) Mannschaft teil !
- b) nicht teil !

( Nichtzutreffendes bitte streichen)

Nach dem DBS Quotierungsschlüssel, Spiele für Mannschaften, werden die Landesverbände, wie folgt an diesem Turnier teilnehmen:

Baden (1), Hessen (1), Niedersachsen (1), Nordrhein-Westfalen (1), Rheinland-Pfalz (1), Sachsen (1), Schweiz –unter Vorbehalt-(1).

Alle Landesverbände sind aufgefordert **Nachfolgemannschaften/Nachrücker** für die Teilnahme zu melden.

Ort, Datum Unterschrift

-----  
Die Kontaktanschrift für die Mannschaft/en lautet:

(Bitte die vollständige Anschrift mit Vorwahl, Rufnummer, und evtl. Mail-Adresse angeben)